



**Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 16.03.2021
– Auszug aus Drucksache 18/14726 –**

**Frage Nummer 34
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordneter
**Ulrich
Singer**
(AfD)

Ich frage die Staatsregierung, wie wirken sich die Grenzsicherungen im Zuge der Corona-Maßnahmen auf die Versorgungssicherheit in Bayern aus, ist zu befürchten, dass es zu einem Versorgungsengpass von Lebensmitteln und sonstigen Gütern des täglichen Bedarfs in Bayern kommt und wie kann trotz der Grenzsicherungen die Versorgung mit Lebensmitteln und sonstigen Gütern des täglichen Bedarfs in Bayern garantiert werden?

**Antwort des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und
Energie**

Die Staatsregierung steht in regelmäßigem Kontakt mit dem bayerischen Handelsverband und mit den großen, in Bayern tätigen Lebensmitteleinzelhändlern. Eine wesentliche Beeinträchtigung der Lebensmittelversorgung und der Versorgung mit sonstigen Gütern des täglichen Bedarfs ist, trotz der eingeführten Grenzkontrollen, derzeit nicht erkennbar und wird auch nicht erwartet.